

**La propriété et ses limites /
Das Eigentum und seine Grenzen**

Congrès de l'Association Suisse de Philosophie du Droit et de Philosophie Sociale, 26 septembre 2015, Université de Genève /
Kongress der Schweizerischen Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie, 26. September 2015, Universität Genf

Édité par Bénédicct Winiger, Matthias Mahlmann,
Sophie Clément et Anne Kühler



ARSP Beiheft 154

Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie

Franz Steiner Verlag

Nomos

Bénédicct Winiger / Matthias Mahlmann / Sophie Clément /
Anne Kühler (ed.)

La propriété et ses limites / Das Eigentum und seine Grenzen

Congrès de l'Association Suisse de Philosophie du Droit et de Philosophie Sociale, 26 septembre 2015, Université de Genève /
Kongress der Schweizerischen Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie, 26. September 2015, Universität Genf

ARCHIV FÜR RECHTS- UND SOZIALPHILOSOPHIE – BEIHEFT 154

DIE HERAUSGEBER

Bénédicct Winiger ist Professor für römisches Recht und europäisches Zivilrecht an der Universität Genf. Sein Forschungsschwerpunkt ist das zeitgenössische Haftungsrecht in Europa.

Matthias Mahlmann ist Professor für Philosophie und Theorie des Rechts am Rechtswissenschaftlichen Institut der Universität Zürich.

Sophie Clément ist Assistentin an der Rechtsfakultät der Universität Genf.

Anne Kühler ist Oberassistentin im Bereich der Grundlagen des Rechts am Rechtswissenschaftlichen Institut der Universität Zürich.

Die Grenzen des Eigentums sind so alt wie das Recht selbst. Von Platon über John Locke sind die Überlegungen zu diesem Thema in der Philosophie nie abgerissen – durch vielfältige Entwicklungen der modernen Gesellschaften erfahren sie nun eine neue Aktualität.

Die Beiträge dieses Bandes befassen sich sowohl mit der historischen Entwicklung des philosophischen Diskurses seit der Antike als auch mit zeitgenössischen Fragen rund um die Grenzen des Eigentums. Fragestellungen im Zusammenhang mit dem Internet – wo einzelne Autoren oder Gruppen freien Zugang zu Texten oder Musik gewähren, ohne jedoch notwendigerweise auf ihre Autorenrechte zu verzichten – werden ebenso diskutiert wie das Verhältnis von Eigentum und Steuerrecht. Stellt der fiskalische Zugriff des Staates auf das Privateigentum einen schwerwiegenden Eingriff in die freie Verfügungsgewalt des Eigentümers dar? Welche Auswirkungen hat eine extensive Entwicklung der Menschenrechte auf das Eigentumsrecht und inwieweit schränken sie die Freiheit des Eigentümers ein?

MIT BEITRÄGEN VON

Peter Garnsey, Julia Hänni, Nicolas Bernard, François Ost & Delphine Misonne & Marie-Sophie de Clippele, Henri Torrione, Makane Moïse Mbengue & Elise Ruggeri Abonnat, Shelly Hiller Marguerat

2017

274 Seiten

€ 52,-

978-3-515-11688-6 **KARTONIERT**

978-3-515-11692-3 **E-BOOK**



Franz Steiner
Verlag

Hier bestellen:
www.steiner-verlag.de